

PRESSEMITTEILUNG

Neu-Schönefeld, 05. Dezember 2018

„Sonnenhöfe“ in Neu-Schönefeld im Forward-Sale erfolgreich verkauft

- Areal mit rd. 51.000 m²
- 16 Gebäude mit 559 Mietwohneinheiten mit einer Wohnfläche von über 38.000 m²
- 2 Bürogebäude mit ca. 10.700 m² Nutzfläche
- 475 Tiefgaragenstellplätze sowie rund 230 Außenstellplätze
- Fertigstellung im August 2021 geplant
- ein Joint-Venture der EYEMAXX Real Estate AG und der DIE Deutsche Immobilien Entwicklungs AG



Vogelperspektive der Sonnenhöfe / © www.3dlux.org

Die **Sonnenhöfe GmbH & Co. KG**, ein Joint Venture, an dem die **Eyemaxx Real Estate AG** mit 50,1 Prozent und die **DIE Deutsche Immobilien Entwicklungs AG** mit 49,9 Prozent beteiligt sind, wurde in einem Forward-Sale an eine Gruppe institutioneller Investoren verkauft. Über den Kaufpreis ist Stillschweigen vereinbart worden.

Die Teilfertigstellung der ersten Gebäude ist für Oktober 2020, die Gesamtfertigstellung ist für August 2021 vorgesehen.

Ed. Züblin AG, Direktion Nord – Bereich Brandenburg/Sachsen-Anhalt, ist als Generalunternehmer mit dem schlüsselfertigen Bau beauftragt. Blumers Architekten zeichnen für den Entwurf verantwortlich.

Zum Projekt

Die Sonnenhöfe befinden sich im Neubaugebiet Schönefelds, nördlich des zukünftigen Hauptstadtflughafens BER und südlich der Stadtgrenze von Berlin-Rudow. Obwohl in direkter Nähe zum Hauptstadtflughafen befinden, sie sich aufgrund ihrer besonderen Lage außerhalb der Lärmkorridore des Flughafens in einer ruhigen Wohngegend.



Der begrünte Innenbereich der Sonnenhöfe / © www.3dlux.org

Das Grundstück hat eine Fläche von ca. 51.000 m² und wird mit 18 vier- und fünfgeschossigen Gebäuden bebaut und hat 475 Tiefgaragen- und rund 230 Außenstellplätze. 16 Wohngebäude beherbergen auf über 38.000 m² Wohnfläche insgesamt 559 Mietwohnungen mit 1 bis 4 Zimmern. Die Häuser sind gruppiert um drei grüne Innenhöfe mit Ruhezeiten und Spielplätzen.

In zwei weiteren Gebäuden entlang der Hans-Grade-Allee entstehen multifunktionale, viergeschossige Bürogebäude mit mehr als 10.700 m² Nutzfläche. Sie bieten großzügige, flexible und modern ausgestattete Flächen für verschiedene Nutzungsszenarien von Multi-Tenant bis zum Single-User und dienen gleichzeitig als Schallschutz zur Straße. Weitere kleinere Gewerbeeinheiten in den Wohnhäusern bieten auf rund 1.000 m² Flächen für vornehmlich anwohnernahe Dienstleistungen an.

Der Standort Neu-Schönefeld

Dr. Udo Haase, Bürgermeister von Schönefeld, sieht in den Sonnenhöfen ein weiteres wichtiges Projekt für die Entwicklung des Standortes Neu-Schönefeld: „Die Nachfrage nach Wohn- und Gewerberaum ist groß. Einerseits wollen viele Familien aus Berlin wegziehen, aber in der Nähe bleiben. Andererseits

ist dank der niedrigen Gewerbesteuer, der Berliner Vorwahlnummer und der guten verkehrlichen Anbindung ist Neu-Schönefeld ein idealer, grüner Standort für moderne Büroflächen. Der größte Wachstumsschub wird mit dem Flughafen BER kommen. Mehr als 50.000 Arbeitsplätze entstehen am und rings um den Flughafen. Damit einher geht der Ausbau der Infrastruktur. Die Gemeinde hat umfassend bedeutende Projekte bereits vorgeplant und ist schon in der vollen Umsetzung: eine neue Kita mit Mensa und Dachspielplatz entsteht, ein dreizügiges Gymnasium mit Turnhalle direkt am Bahnhof, die Veranstaltungshalle mit rund 4.000 Sitzplätzen.“

Neu-Schönefeld ist der stark expandierende nördliche Teil der Gemeinde Schönefeld. Hier drehen sich unablässig die Baukräne und sind ein deutliches Zeichen für die hohe Attraktivität dieser neu entstehenden Stadt. Wo jetzt nur knapp 1.000 Menschen wohnen, werden es in zehn bis 15 Jahren mehr als 25.000 Bewohner sein.

Neu-Schönefeld verfügt über eine sehr gute Verkehrsinfrastruktur, u. a. durch den S- und Regionalbahn-Anschluss, den ICE-Bahnhof am Flughafen sowie durch schnelle Anbindung über die Autobahnen A113 und A10. Die Verlängerung der U7 von Rudow bis zum S-Bahnhof Neu-Schönefeld ist geplant.

Der geplante und zum Teil bereits stattfindende Neubau von mehreren tausend Wohnungen, zahlreichen Eigenheimen sowie Flächen für Gastronomie, Handel, Hotels, Büros, Verwaltung und Dienstleistung wird die Struktur der Gemeinde Schönefeld grundlegend verändern. Neu-Schönefeld wird zu einer eigenen Kleinstadt, die das urbane Leben der Metropole mit der Ruhe der grünen Vorstadt verbindet.

Über DIE Deutsche Immobilien Entwicklungs AG

Eine der wichtigsten städtebaulichen Aufgaben ist es, zeitnah guten und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Dieser Herausforderung stellt sich DIE Deutsche Immobilien Entwicklungs AG.

Das Unternehmen steht für modernes und urbanes Wohnen auf der Grundlage effizienter Wohn- und Büroraumlösungen mit flächenoptimierten Grundrissen und moderner Ausstattung. So entstehen Mietwohnungsbauten, seriell konzipiert und effizient produziert. Gerade deshalb sind sie qualitativ hochwertig, ökologisch nachhaltig und für eine breite Bevölkerung bezahlbar. Darüber hinaus entwickelt das Unternehmen moderne und multifunktionale Gebäudekonzepte, die optimal auf die Anforderungen der Büronutzer abgestimmt sind.

Neu-Schönefeld südlich von Berlin am Hauptstadtflughafen BER



© www.paulichwewerke.de

Ihr Ansprechpartner:

Marlies Masche

Telefon: +49 30 22 44 50 550

mm@die.ag

www.die.ag